Herren Verbandsliga Nord

GSV Hemmingen : SG Schorndorf
Samstag, 08.10.2022, 17:00 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim GSV Hemmingen

Großer Jubel herrschte am Samstagnachmittag beim Heimteam vom GSV Hemmingen, als Levin Rath sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg gegen die Gäste der SG Schorndorf perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Moritz Provoznik, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Das Spiel war nach insgesamt rund 4 Stunden beendet.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Provoznik / Provoznik gewannen gegen Hasanovic / Schultz mit 3:2. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Haid / Kieser gewannen gegen Szeker / Aytan mit 3:2. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Rath / Blazeski gewannen im Anschluss ihr Spiel gegen Butschler / Kern überzeugend mit 11:9, 11: 6, 11:5. Die Anzeigetafel zeigte also ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Ein Satz reichte nicht, weshalb Fabian Haid die Begegnung gegen Remhad Hasanovic, der im Vorfeld anhand der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Chancenlos war Lennart Provoznik gegen Gabor Szeker nicht, aber mehr als ein 6:11, 1: 11, 11:7, 11:13 sprang in dem anhand der TTR-Werte als in etwa 50:50 eingeschätzten Einzel nicht heraus. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Beim 3:0 gegen Etienne Schultz fand Moritz Provoznik indessen von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Das war ein souveräner Sieg. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Levin Rath und Rene Butschler, bevor das 2:3 feststand. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Beim 3:1-Sieg von Philip Blazeski gegen Daniel Kern ging nur der erste Satz verloren. Chancenlos war dagegen danach Jürgen Kieser gegen Eren Aytan nicht, aber mehr als ein 9:11, 9:11, 11:4, 5:11 sprang in dem anhand der TTR-Werte als in etwa 50:50 eingeschätzten Einzel nicht heraus. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des GSV Hemmingen und der SG Schorndorf in die Box. Einen umkämpften Erfolg feierte im Anschluss dagegen Fabian Haid beim 11:7, 6:11, 11:5, 10:12, 11:7 gegen Gabor Szeker, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Lange umkämpft war im Anschluss das Spiel zwischen Lennart Provoznik und Remhad Hasanovic, ehe sich der Spieler des GSV Hemmingen in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Moritz Provoznik Rene Butschler in fünf Sätzen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Beim wenig später folgenden 11:4, 11:9, 11:9 gegen Etienne Schultz fand Levin Rath von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Heimsieg.

Nach diesem Sieg geht der GSV Hemmingen am 22.10.2022 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TTC Hegnach, während die SG Schorndorf am 15.10.2022 gegen den TSV Niedernhall versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
GSV Hemmingen
Doppel: Provoznik / Provoznik 1:0, Haid / Kieser 1:0, Rath / Blazeski 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.10.2022 (22:22) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: F. Haid 1:1, L. Provoznik 1:1, M. Provoznik 2:0, L. Rath 1:1, P. Blazeski 1:0, J. Kieser 0:1

SG Schorndorf

Doppel: Szeker / Aytan 0:1, Hasanovic / Schultz 0:1, Butschler / Kern 0:1

Einzel: G. Szeker 1:1, R. Hasanovic 1:1, R. Butschler 1:1, E. Schultz 0:2, E. Aytan 1:0, D. Kern 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.10.2022 (22:22) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").